



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

P. Sanct Ehrentraut war nur laut zu Gottes Lob und Tugend-Schuel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

aliquis in plateis vocem ejus:
 Nehmet war/ sehet an mein aus-
 erwähltes Kind / Jesum mei-
 nen allerliebsten Sohn / der mir
 in meine Seel hinein wol gefäl-
 let: Über ihn / ja in ihn hab ich
 meinen Geist gegeben / er wird
 sich ganz still und eingezogen
 halten / durchaus nicht zanken/
 greinen / schreyen / kein Mensch
 wird seine Stimm auf der Gas-
 sen hinaus hören / ausgenom-
 men zum Lehren und Predigen;
 das laß ich mir eine Geistreiche
 Gott wolgefällige Stillheit
 seyn mit der Sanfftmüthigkeit
 begleitet: und so war die der heil-
 ligen Ehrentraut / ja wol schrey-
 en / zanken / kurren / murren /
 schelten / fluchen / donnern / ha-
 geln / sie hatte wol auch eine
 Stimm / aber nur allein zu G. D.

tes Lob im Chor/ die ihrigē in aller
Tugend zu unterweisen/ da kunte
sie reden und singen/ aber zu je-
nem bösen Gespräch hiesse es Si-
lencium, Stillheit!

6. Was soll ich jetzt aus die- **Q**
sem allen für Frucht erschöpfen
die Sermon darmit zu beschlies-
sen? Soll ich vielleicht Ihr
Hochwü. die Gn. Fr. ermah-
nen zur Tugend samen Nachfolg
in der so schönen Lobwürdigen
Sach? Nein/ das laß ich wol
bleiben/ sie ist vorhin schon per-
fect und vollkommen/ hab nie
anders gehört: Soll ich etwa
ihrem Ehrwürdigen Convent,
ihren geliebten Closter-Frauen
zusprechen/ daß sie ihnen das
Silencium, die Stillheit und
Sanftmüthigkeit als überaus
schöne Religiosische Clösterliche

G ij Lus